

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Einlösung der Schuld die Pfändung der Herrschaft Reichenstein.

Johanna Maria argumentiert gegen die Pfändung:

- Maria Regina ist nicht pfändungsberechtigt, da sie nicht Gläubigerin, sondern nur Erbin des Schuldbriefs ist.
- Der Einlösungstermin des Schuldbriefs ist schon längst verstrichen.
- Maria Regina Gräfin Hoyos ist keine bedürftige Person
- Der Wert der Herrschaft Reichenstein übersteigt die Schuld bei weitem, so dass die Schuld ohnehin abgedeckt und außer Gefahr ist
- Außerdem sind die Eltern der Klägerin ihr den Kaufpreis für ihr Freihaus in Prag schuldig geblieben, der die Höhe der Schuld bei weitem übersteigt.
- In diesen schlechten Zeiten ist es zudem unmöglich, soviel Geld in so kurzer Zeit aufzutreiben.
- Sie bittet den Kaiser, dem Landeshauptmann zu befehlen, die Pfändung solange einzustellen, bis ihre Forderungen bezüglich des Hauses in Prag geregelt sind. (schwer beschädigt WRVS)

13.4.1680 Urteil im Schuldenprozess Johanna Maria von Sprinzenstein gegen die Familie Praunfalk. Die Familie Praunfalk zahlt den Rest ihrer Schuld zurück (schwer beschädigt WRVS)

6.8.1680 Johanna Maria schreibt wegen ihres Prozesses gegen den Herrn von Fels an den Herrn von Losenstein in Wien (schwer beschädigt WRVS)